



# Gemeindenachrichten

## Langjährige Verdienste um unsere Gemeinde gewürdigt

Im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates wurden den in der letzten Funktionsperiode ausgeschiedenen Gemeinderäten\*innen durch einstimmigen Beschluss des Gemeinderates für die besonderen Verdienste Dank und Anerkennung ausgesprochen und Ehrenzeichen verliehen.



Foto: Ernst Wohlschak

(v.l.) Josef Leutgeb, Maria Eder, Maria Koller, Christine Raab, Mag. Johannes Landsteiner, Manfred Graf  
(2.Reihe) Günter Schleinzer, OSR Ernst Raab, Johann Haas, Manfred Nigl, Alois Binder

Für 35 Jahre Mitarbeit im Gemeinderat und davon 30 Jahre als geschäftsführender Gemeinderat wurde Herr Manfred Graf mit dem Goldenen Ehrenring ausgezeichnet. Diese Auszeichnung des Goldenen Ehrenringes wurde auch an Herrn Günter Schleinzer für seine 30-jährige Mitarbeit im Gemeinderat, wovon er 25 Jahre als geschäftsführender Gemeinderat tätig war, verliehen. Auch Herr Josef Leutgeb wurde für seine 10-jährige Mitarbeit im Gemeinderat und seiner Tätigkeit als geschäftsführender Gemeinderat mit dem Goldenen Ehrenring geehrt.

Frau Christine Raab wurde für ihre 20-jährige Mitarbeit im Gemeinderat und Frau Maria Koller für ihre 15-jährige Mitarbeit das Goldene Ehrenzeichen verliehen. Herrn Johann Haas wurde für seine 10-jährige Tätigkeit als Obmann des Prüfungsausschusses das Goldene Ehrenzeichen verliehen.

Das Silberne Ehrenzeichen erhielten Herr OSR Ernst Raab für seine 10-jährige Tätigkeit, Herr Mag. Johannes Landsteiner für seine 8-jährige Tätigkeit und Frau Maria Eder für ihre 5-jährige Tätigkeit im Gemeinderat.

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der heurige Sommer hat in vielen Bereichen wieder etwas Normalität vermittelt. So konnten einige kleinere Veranstaltungen und auch die Ferienspiele abgehalten werden. Herzlichen Dank an alle, die wieder aktiv in den Vereinen

und Organisationen mithelfen. Auch die Freiwillige Feuerwehr Unterretzbach hat uns den Baufortschritt des Zeughausumbaus durch einen „Tag der offenen Tür“ gezeigt. Es ist wirklich bemerkenswert, was hier schon geleistet wurde und dass bereits über 10.000 freiwillige und unbezahlte Stunden gearbeitet wurden. Dafür gebührt allen, die bisher mitgeholfen haben großer Dank und Anerkennung.

Großveranstaltungen, wie das Kürbisfest wird es in dieser Art wahrscheinlich nicht mehr geben. Unabhängig von der Pandemie ist der Aufwand für die Organisation und die Sicherungsmaßnahmen derart gestiegen, dass sie nicht mehr leistbar sind. Seitens des Retzer Landes und der Tourismusausschüsse hat man sich entschlossen, ab 2022 kleine aber feine Herbstveranstaltungen (mit dem Thema Kürbis und Wein) in den einzelnen Gemeinden zu organisieren. Diese sollen die Gäste auf ein gemütliches Verweilen einladen, die regionalen Produkte hervorheben und mit kulturellen und künstlerischen Aktivitäten die Lebensqualität des Retzer Landes widerspiegeln.

Aktuell gibt es in unserer Gemeinde an einigen Ecken größere Baustellen. Die groben Arbeiten an den Rück-

haltebecken sind fast abgeschlossen, nun geht es an die technische Einrichtung. Die Straßenmeisterei Retz wird bald mit der Neugestaltung der Nebenanlagen entlang der Hauptstraße in Unterretzbach beginnen und auch der Neubau der Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder steht in den Startlöchern. Im Spätherbst oder im Winter soll mit der Verlegung der Glasfaser-Leerverrohrungen begonnen werden. Auch die Erschließung der neuen Bauparzellen mit der Herstellung der Straße und den Versorgungsleitungen steht bevor. Zuvor muss noch die wasserrechtliche Bewilligung erwirkt werden. Grundsätzlich sollten die Baugrundstücke im Sommer 2022 zum Verkauf bereit stehen.

Da der Arbeitsumfang im Gemeindebauhof, speziell auch durch die Wartung der neuen Rückhaltebecken, immer mehr wird, hat der Gemeinderat beschlossen, einen zusätzlichen Mitarbeiter aufzunehmen. Herr Günter Prögelhof aus Peigarten verstärkt das Team seit Mitte September.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und uns allen, dass sich die Auswirkungen der Pandemie in Grenzen halten. Ich persönlich vertraue auf die Wissenschaft und den Empfehlungen der Gesundheitsbehörden und werde mir selbstverständlich auch die dritte Impfung abholen.

Ihr Bürgermeister

## Neuerlich Bezirkssieger

Bei dem vom Gemeindemagazin „Public“ jährlich veröffentlichten Bonitätsranking hat unsere Gemeinde österreichweit den 85. Platz erreicht.

In Kooperation mit den Experten des KDZ-Zentrums für Verwaltungsforschung wurden alle Gemeinden in Österreich dem jährlichen Daten-Check unterzogen. Betrachtet wurden unter anderem die öffentliche Sparquote, das Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital, die freie Finanzspitze und die durchschnittliche Verschuldungsdauer.

Wir freuen uns, dass wir auch heuer so gut bewertet und als Bezirkssieger hervorgegangen sind, obwohl doch erhebliche finanzielle Aufwendungen für die Kanalsanierung erforderlich sind.

### Die Top-250-Gemeinden 2021

Atlas der 250 Gemeinden mit der höchsten Bonität in Österreich





## Detailplanung finalisiert – Ausschreibung beginnt



Das Glasfaserprojekt der Retzer Land Gemeinden schreitet weiter voran. Während die Detailplanung finalisiert und mit der Ausschreibung begonnen wurde, mussten noch etliche Erneuerungsverträge eingeholt werden. Hintergrund: Die alten, bereits 2019 abgeschlossenen Bestellungen sind nicht mehr gültig und müssen aus rechtlichen Gründen erneuert werden.

In unserer Gemeinde wird es bei den Bauarbeiten eine enge Zusammenarbeit mit der EVN geben. Die veralteten Strom-Oberleitungen werden durch neue Erdkabel ersetzt und die neue Glasfaser-Leerverrohrung gemeinsam verlegt. Dadurch werden erhebliche Kosten gespart.

Je nach Witterung und Kapazität der Baufirmen wird im Herbst oder Winter mit den Verbindungsleitungen zwischen Kleinhöflein und Unterretzbach sowie nach Mitterretzbach begonnen. Ab dem Frühjahr 2022 wird mit der Verlegung in den Ortsgebieten begonnen. Die Arbeiten werden voraussichtlich 2 Jahre andauern.

Sollten Sie Frage oder Anliegen haben, kontaktieren sie bitte [office@glasfaser-retzerland.at](mailto:office@glasfaser-retzerland.at) oder melden Sie sich im Gemeindeamt.

## Spende für Kindergärten statt großem Festakt

Anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens verzichtet die Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal auf große Feierlichkeiten. Stattdessen soll in unser aller Zukunft investiert werden.

Die Entscheidungsträger der Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal haben deswegen beschlossen, den jüngsten Mitbürgern unserer Region finanziell unter die Arme zu greifen und jeder Kindergartengruppe einen Beitrag von jeweils EUR 500,-- zu spenden.

wachsen sie in eine Welt hinein, die schon jetzt geprägt von zahlreichen Herausforderungen wie zB. den Klimawandel ist. Sie sind unsere Zukunft und so ist es uns ein Anliegen, mit diesem Beitrag Freude zu bereiten.“, so Dir. Günter Pabst.

Die Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal ist mit seinen 11 Bankstellen erfolgreich als Nahversorger für alle finanziellen Angelegenheiten in der Region tätig. „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, weiterhin nah am Kunden zu bleiben. Gerade in den letzten 1 ½ Jahren hat sich gezeigt, wie wichtig individuelle Beratung, Nähe zum Kunden und das gegenseitige Verständnis und Vertrauen sind.“, ergänzt Dir. Thomas Kurz.



Für die Gemeinde Retzbach wurde an den Bürgermeister die Unterstützung iHv. EUR 1.500,--, zweckgebunden für die Kindergartengruppen, überreicht. „Gerade die Jüngsten haben durch die Einschränkungen in der letzten Zeit gelitten. Gleichzeitig





# HOFER MEDIA

edel & außergewöhnlich

## ETIKETTEN

DESIGN  
DRUCK  
VEREDELUNG



2070 Retz  
Im Stadtfeld 3

☎ 0043-2942-3557  
🌐 hofermedia.at





meineetiketten.at

## Aktuelle Informationen zur Corona-Schutzimpfung

Die Auffrischungsimpfungen haben begonnen und im Impfportal [www.impfung.at](http://www.impfung.at) sind diese auch bereits in bewährter Art und Weise buchbar.

Sie finden unter [www.impfung.at](http://www.impfung.at) auch eine ausführliche Erläuterung wer wann eine Auffrischungsimpfung erhalten sollte.

Die Auffrischungsimpfungen finden in über 400 Ordinationen statt, bei Bedarf (vor allem im kommenden Frühjahr) werden eventuell auch wieder einige Impfzentren in Betrieb genommen werden.

Für die Buchung der Auffrischungsimpfung im Internet sind wir im Gemeindeamt gerne behilflich.

Bundesministerium Inneres

## FÜR IHRE SICHERHEIT

# ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



ZIVILSCHUTZ  
Österreich

in ganz Österreich

am Samstag, 2. Oktober 2021

Zwischen 12:00 und 12:45

### DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

|                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                       |
|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>SIRENENPROBE</b> | 15 sec.                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                       |
| <b>WARNUNG</b>      | 3 min. gleichbleibender Dauerton<br><b>Herannahende Gefahr!</b><br>Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.<br>Am 2. Oktober nur Probealarm!                                                   |  |
| <b>ALARM</b>        | 1 min. auf- und abschwellender Heulton<br><b>Gefahr!</b><br>Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.<br>Am 2. Oktober nur Probealarm! |  |
| <b>ENTWARNUNG</b>   | 1 min. gleichbleibender Dauerton<br><b>Ende der Gefahr.</b><br>Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ( <a href="http://www.orf.at">www.orf.at</a> ) beachten.<br>Am 2. Oktober nur Probealarm!                                                                  |  |



# JETZT Ölheizung tauschen



Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ.

## Raus aus dem Öl - Förderaktion

Mit **Bundes- und Landesförderungen** warten insgesamt **bis zu 8.000 Euro!** In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt.

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. So wird beispielsweise der Umstieg auf eine Holzcentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom **Land NÖ** mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die **Bundesförderungsaktion** wird fortgesetzt. Gefördert wird der Umstieg auf Holzcentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 5.000 Euro bzw. max. 35 % der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhäuser) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

## Unabhängige Beratung

Die „**Erneuerbare-Wärme-Coaches**“ der **Energieberatung NÖ** stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite.



**Weitere Informationen** erhalten Sie auf [www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at) oder bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ** unter der **Telefonnummer 02742 221 44**, Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr und Mittwoch von 8 bis 17 Uhr



Die Mittelschule Retz wurde als eine von sechs Pilotschulen in Niederösterreich ausgewählt, den Schwerpunkt „Gesundheit und Soziales“ in der Pflichtschule zu etablieren.

Aufsteigend mit den heurigen 1. Klassen haben unsere Schüler\*innen nun die Möglichkeit, sich im Zuge des neuen Schulschwerpunktes für die Unverbindliche Übung „Gesundheit & Soziales“ anzumelden.

Dabei sollen die Schüler\*innen spielerisch lernen, was es heißt, eine gesunde Lebensweise zu führen und ein soziales Miteinander zu stärken. Die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wie beispielsweise dem Nationalpark Thayatal, der Caritas und dem Pflege- und Betreuungszentrum Retz stehen hierbei im Vordergrund. Die Schüler\*innen freuen sich schon auf viele gemeinsame Erfahrungen und tolle Erlebnisse. Zusätzlich wird der Gegenstand „Soziale Kompetenz“ in den Schwerpunktklassen unterrichtet, wobei hier vor allem Themen wie Teambuilding, Gewaltprävention und eigenständiges Arbeiten im Vordergrund stehen.

Wir an der Mittelschule Retz legen großen Wert auf ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander und freuen uns auf die bevorstehenden Projekte.



Foto: Mittelschule Retz

## Ferienspiel

Vom Gemeinderatsausschuss für „Schule-Kindergarten-Familien“ unter der Leitung von GGR Reinhard Waller, wurden in den Sommerferien wieder einige Freizeitaktionen organisiert. Herzlich gedankt wird allen Freiwilligen, der FF Retzbach, dem Dorferneuerungsverein Mitter-Oberretzbach und ganz besonders den örtlichen Betrieben, die das Ferienspiel unterstützt haben.

### Malen im Atelier von Barbara Bergmann

Bei der ersten Spieleaktion waren die Kinder im Mal-Atelier von Barbara Bergmann in Mitterretzbach geladen. Anhand von Vorlagen wurden Grobskizzen erstellt, die anschließend mit Pinsel und Farbe zu neuen Kunstwerken gestaltet wurden.



Foto: Bergmann

### Kerzen gießen in der Kerzenmanufaktur Gernot Glaser

In der Kerzenmanufaktur Gernot Glaser in Unterretzbach erfuhren die Kinder wie eine Kerze hergestellt wird und konnten sich danach selbst ans Werk machen, um eine eigene Duftkerze zu kreieren und zu gießen. Mit den unterschiedlichsten Farbzusammensetzungen und Duftnoten wurde experimentiert. Spannend war auch die anschließende Begehung des Kirchturmes bis zu den Glocken und der Rückweg über die alten Kellieranlagen zu den Ziegen im Pfarrhof.



Foto: W. Hanousek

### Kochen in Pollaks Wirtshaus - Der Retzbacherhof

Ein beliebter Abschluss der Ferienspielaktion ist jedes Jahr der Besuch in Pollak's Wirtshaus – Der Retzbacherhof. Eifrig bemühten sich die Kinder, unter Anleitung von Harald Pollak, aus kleinen Teigkugeln eine Pizza zu formen, die anschließend mit verschiedenen Zutaten belegt wurden. Jeder nach seinem Geschmack. Anschließend wurden sie im Ofen knusprig gebacken und jeder konnte seine selbst gemachte Pizza verspeisen. Als Nachspeise gab es dann noch Eis vom „Eisgreissler“.



Foto: W. Hanousek

Herzlichen Dank an Herrn Wolfgang Hanousek, der die Ferienspiele mit dem Fotoapparat begleitet und die Bilder zur Verfügung gestellt hat. ([www.retzbach.at](http://www.retzbach.at) „Fotos von Wolfgang Hanousek“ )

#### Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach. Herausgeber und Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl p.A.  
Gemeindeamt 2074 Unterretzbach Dorfstraße 2 Tel.02942 2513  
E-Mail: [gemeinde@retzbach.gv.at](mailto:gemeinde@retzbach.gv.at) [www.retzbach.at](http://www.retzbach.at)  
Druck: Druckerei Hofer 2070 Retz



## ***Spiel und Spaß mit Volleyball und Feuerwehr in Ober- und Mitterretzbach***

Erstmals in Ober- und Mitterretzbach veranstalteten die Feuerwehr Retzbach und der DEV Ober- und Mitterretzbach gemeinsam ein Ferienspiel für Kinder.

Das Retzer Einsatzfahrzeug mit 30 m Drehleiter war für Kinder und Eltern beeindruckend. Viele nutzten die Gelegenheit in dessen Korb mitfahren zu dürfen. Auch gab es von der Feuerwehr, vertreten durch Kommandant Viktor Koska und seinen Kameraden, verschiedene Ball- und Wasserspiele.

Am Volleyballplatz wurde mit Lisa und Daniel fleißig trainiert und mit Bällen in verschiedenen Varianten gespielt. Die Grundbegriffe des Volleyballspiels wurden den Kindern dadurch näher gebracht.

Das Team vom DEV, Obfrau Anneliese Bayer und ihre Vorstandsmitglieder, stillten Durst und Hunger mit Getränken und Bratwürstel.

Dank des tollen Wetters und der vielen Helfer\*innen wurde das Ferienspiel eine gelungene Veranstaltung!



## ***LEADER-Region sucht Ideen!***

Als Regionalentwicklungsinitiative möchte die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg die Lebensqualität im westlichen Weinviertel erhalten und das Wohlfühlen in der Region konsequent weiterentwickeln. Dazu sind vor allem kreative und innovative Ideen gefragt. Auf <https://weinviertler-ideenpool.at/> können Sie Ihre Ideen ‚einwerfen‘, die der Allgemeinheit dienen und dazu beitragen, die Region noch lebenswerter zu gestalten.



Diese Ideen fließen ein in die NEUE Regionsstrategie, die bis zum Jahr 2030 Basis für zukünftige regionale Initiativen und Förderprojekte ist. Den aktuellen Stand der Entwicklung des Regionskonzeptes für die Region Weinviertel-Manhartsberg (entspricht dem Bezirk Hollabrunn) gibt es auf <https://leader.co.at/strategieprozess-2021-2027/>

Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen bei einem unserer **Zukunftswerkstätten** persönlich einzubringen und zu diskutieren. Um **Anmeldung** unter [www.leader.co.at/anmeldung](http://www.leader.co.at/anmeldung) wird gebeten.

### **Kreativ-Werkstätte für Wirtschaft/Ortskernbelebung/Tourismus/Jugend**

MO, den 11. Okt. 2021 ab 17:00 Uhr, Wirtschaftskammer Hollabrunn

### **Kreativ-Werkstätte für Landwirtschaft und Natur-/Klimaschutz**

MI, den 10. Nov. 2021 ab 16:00 Uhr im Weingut Zöchmann, Roseldorf

### **Abschluss-Zukunftswerkstätte zur Fokussierung der geplanten Maßnahmen**

SA, den 4. Dez. 2021, 10:00 – 14:00 Uhr im VA-Zentrum W4 in Röschitz



## Wir gratulieren.....



Foto: Helmut Raab

### 35 Jahre Mitglied beim Seniorenbund

Frau Agnes Schleinzer aus Unterretzbach wurde bei der Vollversammlung des Seniorenbundes vom Obmann Rolf Rockenbauer, anlässlich ihrer 35 jährigen Mitgliedschaft beim NÖ Seniorenbund, eine Ehrenurkunde überreicht. Als Gratulanten stellten sich auch die Abgeordnete zum Nationalrat Eva-Maria Himmelbauer und Bezirksobmann Reinhold Griebler ein.

### Goldene Kelle



© nō gestalten

Die „Goldene Kelle“ ist die höchste Auszeichnung für vorbildliche Baugestaltung in Niederösterreich.

Jedes Jahr werden im Magazin „Niederösterreich GESTALTE(N)“ zahlreiche Architekturbeispiele aus Niederösterreich vorgestellt. Die Jury bei der Wahl zur „Goldenen Kelle“ sind die Leser \*innen des Magazins. Die Eigentümer, Planer und Gemeinden jener Objekte, welche die meisten Stimmen erhalten, werden mit der „Goldenen Kelle“ ausgezeichnet.

Als eines der Siegerprojekte wurde heuer das sanierte Lehmhaus in Mitterretzbach von Frau Stella Rollig und Herrn Peter Hauenschild ausgezeichnet. Die Planung und Bauaufsicht erfolgte durch Architekt Mag. Andreas Breuss.

# Heckentag!

6. November 2021

**Heimische Powerpflanzen für deinen Garten**

**Einzigartige Gehölze für Blütenzauber, Fruchtgenuss und traumhaft buntes Herbstlaub mit der Urkraft deiner Region**

Nur am Heckentag bekommst du über 50 heimische Baum- und Straucharten wie zauberhafte Wildrosen-Raritäten, schmackhafte Dirndl oder wohlriechende Parfümierkirschen zu absoluten Top-Preisen.



**Insekten retten und Klima schützen**

Zwei Drittel unserer Nahrungspflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Mit heimischen Pflanzen vom Heckentag unterstützt du unsere summenden und nützlichen Bestäuber. Alle Wildgehölze sind obendrein lebendige CO<sub>2</sub>-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in deinem Garten. Unsere regionale Produktion spart außerdem unzählige Transportkilometer!

**Geniale Obstsorten**

Ob Marillen, Äpfel, Zwetschen oder Kirschen, mit unseren eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Obstveredelungen von Uralsorten holst du dir puren Fruchtgenuss in den Garten.



**Heuer NEU!**  
Das Angebot gilt wie gewohnt für ganz **Niederösterreich** und heuer neu auch für **Wien** und das **Nordburgenland!**

 **Online Bestellen**  
1. Sept. bis 14. Oktober

 **Liefern lassen**  
Anfang bis Mitte November

 **Abholen**  
Samstag, 6. November

**Informationen**  
[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

Foto: © Ritzkopf, Grafik: AUSTRIASCHNITTEN

### TAGE DER OFFENEN ATELIERE NÖ 2021

16. Oktober, 14 Uhr bis open End

17. Oktober, 14 bis 18 Uhr

**Keramik, Malerei, Grafik**



**Silvia Pollak-Parzer**

**Hauptstr. 49**

**2074 Unterretzbach**